

Projektskizze Kampagne 2025: ANPACKEN!

Evangelische Jugend Pfalz aktiv gegen Ausgrenzung durch Armut von Jugendlichen und Kindern

Armut und ihre Bekämpfung sind zweifellos mit die größten weltweiten Herausforderungen unserer Zeit. Laut Armutsbericht 2023 liegt die Armutsquote in Deutschland bei 16,6 Prozent. Das bedeutet, dass 13,8 Millionen Menschen von Armut betroffen sind. Darunter sind 2,8 Millionen Kinder und Jugendliche. Das entspricht rund 20 Prozent der unter 18-Jährigen.

Unter der Zielsetzung „Wir tun was gegen die Ausgrenzung, die durch Armut von jungen Menschen entsteht“ startet die Evangelische Jugend die Kampagne „ANPACKEN!“ im Jahr 2025.

Die Kampagne besteht aus drei Säulen:

Unterstützung eines Projektes von „Brot für die Welt“

Säule 1:

Durch das Sammeln von Spenden wird folgendes Projekt von „Brot für die Welt“, das Kindern und Jugendlichen zu Gute kommt, finanziell unterstützt:

Landeskirchenweiter Sozialfond zur Förderung von einkommensschwachen Teilnehmenden

Säule 2:

Mit Hilfe von verschiedenen (Groß)sponsoren wird ein Teilhabefond etabliert. Aus diesem Fond werden einkommensschwache Teilnehmende von Maßnahmen der Evangelischen Jugend gefördert. Dabei ist es unerheblich, ob die Maßnahmen von der landeskirchlichen Ebene, den Kirchengemeinden oder Dekanaten oder von den Verbänden angeboten werden.

Regionale und lokale Projekte in den Dekanaten, Kirchengemeinden und Freien Jugendverbänden

Säule 3:

Um das Thema in die Fläche unserer Landeskirche zu transportieren, entstehen vor Ort dezentrale Projekte bzw. können bereits bestehende Projekte vor Ort unterstützt werden. Welche Projekte das sein können, entscheiden die jeweiligen Jugendzentralen bzw. Kirchengemeinden eigenständig. Hierbei ist es wichtig, die Konfirmand*Innenarbeit mit im Blick zu haben und einzubeziehen.

Start der Kampagne ist der Neujahrsempfang der Evangelischen Jugend am **25.01.2025**. Der Abschluss des Projektes wird gemeinsam am **29. November 2025** beim Eröffnungsgottesdienst der 67. Spendenaktion von „Brot für die Welt“ gefeiert.

Als Schirmfrau der Kampagne konnten wir Katharina Binz, Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP gewinnen.